

seit 1977

Sattelfest

4/2013/Dezember

Nr. 144



VeloClubAllschwil





Gemeinsam Spitzenleistungen schaffen.

Gemeinsam erreicht man Ziele schneller.
Deshalb unterstützen wir mit Freude den
Radsport. Und den Nachwuchs erst recht.
www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Ernst Gürtler AG

Elektrotechnische Unternehmung

Ihr Expertenteam für Energie

Binningerstrasse 53
CH-4123 Allschwil
Telefon 061 481 22 00
Telefax 061 481 21 42
info@guertler-elektro.ch

macquat & co allschwil

Binningerstrasse 179
Telefon 301 34 78



Edelsteine und
Schmuck
aus eigener
Werkstatt

Inhaltsverzeichnis

Der Vorstand im 2014	5
Vorwort	7
Ein- und Austritte	9
Beitrittserklärung	9
GV 2013 Jahresbericht VeloClubAllschwil	11
GV 2013 Jahresbericht der Präsidentin	13
GV 2013 Kids Jahresbericht	17
GV 2013 Saisonrückblick Sektion Velo	20
Agenda 2014	22
Trainingskalender 2014	23
GV 2013 Bilder Ehrungen	24
GV 2013 Bilder Sektion Triathlon	25
GV 2013 Bilder Sektion Bike	26
Schneebummel	27
Biker Unterwegs	28
Sieg im Gesamtweltcup	29
Weltmeister im Strassenrennen	30
Amateururkriterium Riehen	31
TestRide 2013	32
Les Ballons Vosgiens	33
Trans Alpine Run September 2013	35
Staffelmarathon in der Langen Erlen	36
Ranglisten Velo	37
Ranglisten Triathlon	41
Ranglisten Laufen	42



Firmenporträts | Events | Werbe- und Produkteshooting
Fotoshooting für Privatpersonen | Hochzeitsreportagen | Fotokurse

www.fotodesign-indlekofer.ch

Patrick Indlekofer | 079 786 06 77 | info@fotodesign-indlekofer.ch

Der Vorstand im 2014

Funktion	Name	Adresse	Telefon / E-Mail
Präsidentin	Ariane Gutknecht	Langenhagweg 29 4123 Allschwil	061 302 56 41 mayer.gutknecht@vtxmail.ch
Vize-Präsident	Matthias Prétot	Blumenweg 23 4123 Allschwil	061 481 19 41 maetthe@hotmail.ch
Aktuarin	Sandra Schelbert	Erlenhof 63 4153 Reinach	061 711 49 58 sandra.schelbert@gmx.ch
Kassierer	Daniel Wälchli	Thiersteinerallee 83 4053 Basel	061 331 60 31 daniel_waelchli@hotmail.com
Obmann Velo	Gregor Lang	Heuwinkelstr. 20 4123 Allschwil	076 345 76 71 gregor.lang@gmx.ch
Obmann MTB	Rolf Moll	Im Rosenrain 4 4123 Allschwil	moll@balcab.ch bike@velocluballschwil.ch
Obleute Triathlon	Reto Baltermia	Baslerstr. 332 4123 Allschwil	061 481 78 11 balterbach@hispeed.ch
	Markus Schelbert	Erlenhof 63 4153 Reinach	061 711 49 58 m.schelbert@erlenhof-jugendheim.ch
Redaktion	Fränzi Rombach	Baslerstr. 332 4123 Allschwil	061 481 78 11 info@velocluballschwil.ch

VeloClubAllschwil
Postfach 1340
4123 Allschwil
info@velocluballschwil.ch
www.velocluballschwil.ch



tutti.ch



VELOS UND MEHR

Gratis kaufen und verkaufen!

FLÜCKIGER GARTENBAU

inhaber peter + dunja schlachter
eidg. dipl. gärtnermeister + gartenarchitektin

info@flueckigergarten.ch
neuweilerstrasse 28, ch 4123 allschwil,

www.flueckigergarten.ch
telefon 0041 61 481 15 82

*Der ideale Ort für
Familie & Verein*



~ AMBIENTE ~

Ristorante Italiano

AMBIENTE - Ristorante Italiano Parkallee 7 4123 Allschwil
Tel. 061 485 33 99 Fax 061 485 30 01 ambiente@az-ambachgraben.ch
www.az-ambachgraben.ch/Ambiente

Vorwort

Liebe Mitglieder, Freunde und Inserenten

„Wer ist bereit für das Präsidentenamt?“

Mein aktuelles Vorwort beginnt mit dem letzten Satz aus dem vorherigen Cluborgan. An der GV wurde meine Frage beantwortet. Es war niemand bereit für das Präsidentenamt.

So wenig wie die Katze das Mäusen lässt, konnte ich den VCA ohne Präsidenten dastehen lassen. Vielleicht war die Zeit einfach nicht reif für Jemand anderes, oder die Zeit zwischen Ankündigung des Rücktrittes und der Neuwahl war zu kurz. Wir werden es nie erfahren.

Es wäre schön, baldmöglichst Jemanden zu finden, der keine Liste mit Gegenargumenten aufführt. Wieso werden überhaupt immer nur Argumente genannt, die gegen die Übernahme dieses Amtes sprechen? Wie wäre es einmal mit einer Liste von Argumenten, die dafür sprechen?



Nun aber genug zu diesem Thema. Der Winterschlaf steht an und die Vorbereitung auf die neue Saison beginnt. Ich bin mir sicher, dass ihr wieder viele Alternativsportarten findet wie Langlaufen, Schneeschuhlaufen, Spinning oder Krafttraining.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich Euch und euren Familien schöne Festtage

Ariane Gutknecht

VON AUSDAUERSPORTLER FÜR AUSDAUERSPORTLER
Ein Klick der sich lohnt... ganz besonders für VCA-Mitglieder!
Jetzt anmelden unter "Member" mit dem
Vermerk "Mitglied VCA" und von 25% Rabatt profitieren!

www.trishop.ch



Sanitäre - Anlagen
Neu- und Umbauten
Reparaturen
Boilerservice

M. Christen

Sanitär

Kurzelängeweg 19, 4123 Allschwil Tel. 481 84 44
P. 481 84 45

Hier könnte Ihr Inserat stehen

1/4 Seite CHF 75.–

1/2 Seite CHF 125.–

1/1 Seite CHF 200.–

4-mal jährlich mit einer Auflage von 300 Exemplaren

Ein- und Austritte

Eintritte Velo

Jochen Hansert
Andrew Sinclair

Eintritte Kids Velo

Stefan Bijkerk
Nick Eicher

Eintritte Triathlon

Paolo Botta
Salva Climent
Andreu Torregrosa
Cyrill Wettstein

Austritte

Abdullah Alajati
Manuel Baader
Benjamin Baer

Austritte

Fred Baumgartner
Astrid Berger
Fabienne Bloch
Svend und Silvia Galli
Remo Gschwind
Martin Hotan
Christina Jatz
Marcel Moning
Edwin Ooms
Erwin Senn
Peter Sigg
Knut Sonne
Bruno Widmer (verstorben)
Peter, Silvia und Nicolas Winter
Leo Zehnder

Beitrittserklärung

Anschrift: VeloClubAllschwil, Postfach 1340, 4123 Allschwil 1



Der / Die Unterzeichnete möchte dem Velo-Club Allschwil als

☐ Aktivmitglied oder als ☐ Passivmitglied beitreten

Name/Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Beruf: _____

Strasse/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Untersektion: ☐ RadrennfahrerIn ☐ MTB-FahrerIn ☐ TriathletIn
 ☐ TourenfahrerIn ☐ DuathletIn

Verbandsmitglied: Swiss Cycling Swiss Triathlon
 ☐ Ja ☐ Nein ☐ Ja ☐ Nein

Datum: Unterschrift: _____

Laufsport
Training
Physio



VELO-CLUB Allschwil Aktion



MEM-Laufsport

Ausschneiden und einlösen

Gutschein im Wert für CHF 20.–

beim Einkauf von CHF 100.– bis 150.–

Gutschein im Wert für CHF 30.–

beim Einkauf von CHF 150.– bis 200.–

Telefon 061 281 11 45 | www.membewegt.ch



DILLOPTIK

eidg. dipl. Augenoptiker SBAO

Wir brauchen keine
Lockvögel,
wir sind immer verlockend!

Brillen und Kontaktlinsen

Binnerstrasse 5 • 4123 Allschwil

Tel. 061 481 74 64

www.dilloptik.ch



**Stiftung LBB Lehrbetriebe Basel
Gärtnerei**

Bungestr. 75, CH-4055 Basel

Tel 061 321 00 21, Fax 061 321 00 31

gaertnerei@lbb.info

www.lbb.info

Öffnungszeiten:

Di – Fr 7.30 – 12.00h, 13.30 – 17.30h

Sa 8.00 – 16.00h

GV 2013 Jahresbericht VeloClubAllschwil

Am 8.11.2013 fand die Generalversammlung des Veloclubs Allschwil wiederum im Alterszentrum Muesmatt statt. Fast 60 Clubmitglieder haben sich an dem Abend Zeit genommen und den Berichten und



Fotos der Obmänner aus der Velo-, Bike- und Triathlonsektion getauscht. Da es sich um ein Wahljahr handelte, wurde der Vorstand durch den Tagespräsidenten wieder gewählt. Weil sich kein Nachfolger für das Präsidentenamt finden liess,



bleibt die Präsidentin nochmals im Amt. Das Vereinsmitglied Steffen Warias erzählte und zeigte Bilder von seinen Weltcup-, WM- und DM-Renneinsätzen. Er schloss die Saison erfolgreich in der Behinderten-Kategorie als Weltcupsieger, Weltmeister und Deutscher Meister ab. Dann berichtete Marcia Eicher vom erfolgreichen Kids Biken, das sie ins Leben gerufen hat. Egal ob Regen oder Kälte, die Kids hatten viel Spass an den Trainings und zeigten ihr Können auch an Rennen. Nach



dem offiziellen Teil waren noch alle Anwesenden zum Essen im Restaurant Ambiente eingeladen, wo Markus Schüpbach seinen 50. Geburtstag mit einem Auftritt feierte. Vielen Dank allen Anwesenden.

Ariane Gutknecht



Roomplan GmbH
 Schützenmattstrasse 10
 4051 Basel
www.roomplan.ch

roomplan.
 ARCHITEKTUR – INNENARCHITEKTUR – LADENBAUPLANUNG

Hier könnte Ihr Inserat stehen

1/4 Seite CHF 75.–

1/2 Seite CHF 125.–

1 Seite CHF 200.–

4-mal jährlich mit einer Auflage von 300 Exemplaren

Senden Sie Ihre Vorlage oder Anfrage an:

VeloClubAllschwil

Postfach

4123 Allschwil

oder

info@velocluballschwil.ch

GV 2013 Jahresbericht der Präsidentin



Dieses Jahr verzichte ich gänzlich auf Showeffekte und greife dafür wieder zurück zur Feder, beziehungsweise zur Tastatur. Bis vor zwei Tagen war mir nicht klar, über was ich heute Abend berichten soll.

Mit Vorworten im Cluborgan habe ich euch schon genug geplagt das ganze Jahr hindurch. Was alles in den Sektionen läuft bekommt ihr von den Obmännern zu hören und mit Berichten aus den Vorstandssitzungen möchte ich euch auch nicht belästigen. Obwohl ich sagen muss, dass die Vorstandssitzungen einen sehr unterhaltsamen Charakter haben und alles andere als langweilig waren.

An diesem Punkt komme ich nun so langsam auf die Idee eine Präsidentenwahlsuchveranstaltung zu schreiben. Ihr kennt ja alle die Veranstaltungen mit den Gratisbusfahrten und den Heizdecken. Der grosse Unter-

schied zu einer solchen Veranstaltung ist aber, dass diese Präsidentenwahlsuchveranstaltung keine Mogelpackung ist. Ich kann euch ganz genau sagen was ihr für 70.- Franken im Jahr alles bekommt.

Leider ist es mir und dem Vorstand bis dato nicht gelungen einen Kandidaten / eine Kandidatin von den Vorzügen dieses Amtes zu überzeugen. Als ich vor vier Jahren diese Aufgabe von Patrick Indlekofer übernommen habe, lag mir sehr viel daran, dass es mit dem VCA weitergeht. Und es ging weiter. Sogar ich habe es geschafft, dass der VCA auch nach vier Jahren noch besteht und ich den Verein gesund und solid weitergeben kann.

In den Absagen der angefragten Mitglieder habe ich sehr viel Respekt vor diesem Amt herausgehört, was ich überhaupt nicht



ALLES IM EIMER?



Wir helfen Ihnen Ihre Ideen zu visualisieren und umzusetzen.

POPDESIGN

Agentur für visuelle Kommunikation

Sichternstrasse 49
4410 Liestal
info@popdesign.ch
T. 061 422 05 44
www.popdesign.ch

nachvollziehen kann. Als Präsident/Präsidentin ist man eigentlich nur der Drehpunkt für Informationen. Anfragen oder Informationen gibt man an die entsprechenden Obmänner weiter. Man kann an Delegiertenversammlungen der Verbände teilnehmen oder einen Obmann schicken. Vier Mal im Jahr organisiert und leitet man eine Vorstandssitzung. Dort kann es dann schon ab und zu vorkommen, dass die Vorstandsmitglieder von einem eine Entscheidung erwarten zu einem Thema. Und wenn ich es schaffe diese GV zu leiten, dann ist es auch für andere machbar.



Das ist dann auch schon alles an Verantwortung. Also kurz gesagt, dieses Amt ist für alle tragbar. Zugegebenermaßen kann es vorkommen, dass man eine Entscheidung trifft, mit der nicht alle einverstanden sind. Aber wo gibt es das schon, dass alle nur zustimmend nicken? Ich kann also diese Aufgabe jedem/jeder nur ans Herz legen. Ihr bekommt für diese 70 Franken eine

tolle Truppe, bestehend aus sieben Vorstandskollegen und vielen Vereinskollegen.



Auch das Zeitargument, das gegen die Übernahme des Amtes spricht, kann ich nicht nachvollziehen. Vier Vorstandssitzungen und eine GV pro Jahr ist zu schaffen. Den Rest übernehmen die Obmänner, der Kassier, die Aktuarin, der Vize, die Klausenlauf-Organisatorinnen, die Ängelimärt-Organisatoren, die Schneebümmeler. Es würde also noch genügend Zeit übrig bleiben um sich noch mehr zu engagieren und auch fürs Training würde es noch reichen.

Ich bin gespannt auf Punkt 10: Wahlen. Enttäuscht mich und eure zukünftigen Vorstandskollegen nicht. Wie wäre es zur Abwechslung mal mit einem spannenden Wahlkampf?

Ariane Gutknecht

Qualität im Erlenhof

**In unseren Betrieben bieten wir
hohe Qualität und Effizienz**

★ **Gärtnerei**

★ **Schreinerei**

★ **Schlosserei & Metallbau**

★ **Küche (Catering)**

★ **Pferdestall & Landwirtschaft**

Erlenhof

Sozialpädagogisch geführte Angebote
für Neuorientierung, Entwicklung und
Ausbildung von Jugendlichen

4153 Reinach, T. 061 716 45 45
www.erlenhof-jugendheim.ch

GV 2013 Kids Jahresbericht

Seit diesem Frühling gibt es unsere Kids Velo Gruppe. Das Training steht offen für 10-15 Jährige Velofreunde. Ziel des Trainings ist die Kinder mit dem Velovirus anzustecken, Träume zu wecken, die Velotechnik zu erlernen, fragen über dieses faszinierende Sportgerät zu beantworten und über die eigene Leistung zu staunen. Das Angebot sprach mehr Kinder an als ich gedacht hatte und so war ich sehr erleichtert, dass Gregor mich unterstützen konnte.

Die Kinder waren trotz der widrigen Wetterbedingungen im Frühling hoch motiviert und sie waren uns mit ihrer Wetterfestigkeit ein echtes Vor-

bild. Nebst den Velorunden von 18 bis 25 km machten wir Geschicklichkeitssparcours, einen Veloflick-Grundkurs und übten das Kriteriumfahren. Nach kurzer Zeit war unsere Gruppe voll angefahren und jeder wünschte sich ein Rennvelo. Dieser Wunsch

konnte dank den tollen Angeboten auf e-bay grösstenteils erfüllt werden und zum Glück haben auch die Eltern Verständnis gezeigt.



Gut gerüstet haben wir uns dann an die ersten Rennen gewagt. Die Grossen haben als Einstieg das Gempnenrennen bestritten und haben gleich die ersten drei Podestplätze belegt.

Unser zweites Saisonhighlight war gleich nach den Sommerferien, das Rundstreckenrennen in Möhlin. Das Rennen stand für alle offen. Die zwei grossen Jungs sind in der Kategorie Anfänger gestartet. Es standen 27 Km auf dem Programm. Sie wurden vom schnellen Start überrascht, haben aber viel Kampfgeist und Ausdauer bewiesen. Das Rennen der Jüngsten war rund drei Kilometer. Dieses kurze Rennen hat



Schwimmen, Freuen, Laufen.



timemachine TM01 Gelb in Paris. Weltrekord in Roth. Das TM01 hat eine Menge zu bieten. Eine wegweisende Aerodynamik und das System zur Perfektion Ihrer Sitzposition: Vmax=P2PxSubA. Infos und Händlerverzeichnis auf www.bmc-racing.com

BMC
swiss cycling technology

BMC wünscht den Mitgliedern des VCA eine tolle Velo & Triathlon Saison!
Testfahrt in der Region Basel? Schwarzbarth Velos – Allschwil; Cyclingemotion – Basel;
Veloemotion – Riehen; Radag – Liestal



alles abverlangt und alle Emotionen geweckt, die der Sport bietet. Xavier unser Drittplatzierter hat nach dem Rennen gesagt, sein Atem habe nach Blut geschmeckt! Das sagt wohl alles.



Das Projekt Kids-Velo hat riesen Spass gemacht. Um die Kinder etwas bei Laune zu halten, haben wir entschieden, auch im Winter ein Training anzubieten. Die Zeit vor der Zeitumstellung haben wir mit Biken verbracht. Jetzt wo es so früh dun-

kel wird, werden wir etwas mehr Laufsport betreiben und uns auf den Klausenlauf vorbereiten.



Ich hoffe unsere zwei ältesten Jungs, Stefan und Fabrizzio, kommen zu unseren normalen Velotrainings.



Marcia

GV 2013 Saisonrückblick Sektion Velo

Degustation der Velosektion des VCA



Wie bewertet man eine Radsport/Velo-Saison? Das ist schwieriger als es klingt, zumal bei einem so vielfältig aufgestellten Verein wie dem VCA verschiedene Kriterien angebracht werden müssen. Da wir in der vergan-

genen Saison unser Training an die unterschiedlichen Stärken koffeinhaltiger Heissgetränke (Espresso, Cappuccino, Latte Macchiato) angelehnt hatten, will ich mir beim diesjährigen Saisonrückblick die Kaffee-Degustation als Vorbild nehmen. Kaffee wird nach den drei Kriterien Optik, Geruch und Geschmack bewertet.

Optik

Die meist in blau, weiss, gelb und schwarz gehaltenen Sektionsmitglieder bestechen durch ein gepflegtes Äusseres. Obwohl die einzelnen Mitglieder sich in Breite, Höhe und Form unterscheiden, wirkt das Erscheinungsbild nach aussen hin ab-

gerundet und einheitlich, wie besonders bei Schwarzwaldtour, Kanaltour und den Trainings zu sehen ist. Besonders eindrucksvoll wurde dies beim Bergzeitfahren am Gempen sichtbar als sage und schreibe zwölf VCAler inkl. Kids am Start standen. Auch bei den Basler Hobbyfahrer Meisterschaften sah man immer wieder blau, weiss, gelb, schwarz gekleidete Athleten. Die Ausfahrt am 1. Mai zeigte, dass sich der VCA auch gegenüber neutralem Hintergrund (schneeweiss) gut absetzt und ein kontrastvolles Bild abgibt.



Geruch

Nachträglich kann der Geruch leider nicht mehr geschmeckt werden. Der Grad der Anstrengung an verschiedenen Rennen, Trainings und Touren geben uns aber einen Hinweis auf den Geruch der Athleten wäh-

rend und nach der Anstrengung. Allein ein Blick in die Gesichter bei der Züri-Metzgete, den Jolidon-Classiques, den Zeitfahren der BHFV und den Clubmeisterschaft-



ten, lässt vermuten, dass das Geruchsspektrum von einer salzigen Note durchzogen wird. Spuren von Adrenalin und wohlaustarierten Endorphinen runden das Bild ab. Abhängig ist der Geruch natürlich auch von der Aussentemperatur. So war bei der diesjährigen Schwarzwaldtour aufgrund der gefühlten Aussentemperatur von 45°C der Salzgehalt deutlich höher als bei der Frühlingstour, die bei frischen Bedingungen streckenmässig angepasst werden musste und eher an einen Frühjahrsklassiker erinnerte.

Geschmack

Die VCA-Velofahrer haben Geschmack! Nicht nur bei der Auswahl landschaftlich schöner Routen, sondern auch bei der Wahl der Nahrungsmittel zum Wiederauffüllen

verlorener Energie und Flüssigkeiten. Ob eher lieblich, wie bei der Kanaltour Ende Juli oder rau, wie bei den ruppigen Steigungen des Gippingen-Rennens. Selbst einen Schuss Exotik aus dem nahen Ausland (Les Ballons Vosgiens und Riedermaier) kann man herausschmecken. Heisse Abfahrten bei der Züri-Metzgete und die scharfen Kurven des Riechenkriteriums verleihen die nötige Würze.

Damit auch beim Training für jeden Geschmack etwas dabei ist, haben wir ab dieser Saison wieder Trainings in verschiedenen Dosierungen angeboten.

Ich denke, für jeden ist etwas Passendes dabei. Ob mild oder scharf, würzig oder lieblich... Das Wichtigste ist nur, dass man in Bewegung bleibt (damit nichts anbrennt).



Genug jetzt mit Wortspielen. Ich danke allen für eine tolle Radsportsaison und freue mich auf die kommende.

Euer Obmann Greg

Agenda 2014

Aktuelle Daten immer unter www.velocluballschwil.ch

Allgemeine Termine

12. Januar	Drey Keenig Usfahrt
01. Februar	Schneebummel
19. März	Vorstandssitzung
8. Juni	Vorstandssitzung
17. September	Vorstandssitzung
08. November	37. Generalversammlung (Samstag)
07. Dezember	35. Klausenlauf (alle helfen mit!)
10. Dezember	Vorstandssitzung

Monats-Treffen – Triathlon – MTB – Velo

Am ersten Donnerstag des Monats treffen wir uns nach dem Schwimmtraining im Restaurant Zick-Zack (Allschwil), um dort gemeinsam einen Schlummertrunk einzunehmen.

Redaktionsschluss Sattelfest

Ausgabe Nr. 145	07. Februar 2014
Ausgabe Nr. 146	09. Mai 2014
Ausgabe Nr. 147	08. August 2014
Ausgabe Nr. 148	14. November 2014

Bitte gebt Eure Berichte, Fotos etc. nicht erst 2 Tage vor Redaktionsschluss an uns ab. Eure Beiträge sendet Ihr bitte an:

info@velocluballschwil.ch

oder via Brief an:

Fränzi Rombach
Baslerstr. 332
4123 Allschwil

Trainingskalender 2014

Aktuelle Daten immer unter www.velocluballschwil.ch

Schwimmtraining

Montag	19.45 - 21.00 Uhr	Andy Langlotz
Dienstag	12.00 - 13.00 Uhr	eine Bahn ist reserviert
Mittwoch	12.00 - 13.00 Uhr	eine Bahn ist reserviert
Donnerstag	20.00 - 21.00 Uhr	Gunther Frank
Samstag	11.00 - 13.00 Uhr	Andy Langlotz

Hallenbad
Neuallschwil

Rennvelo Ausfahrten

Samstag	13.00 Abfahrt	ca. 2.5 Std.
Sonntag	10.00 Abfahrt	ca. 2.5 Std.

Abfahrt Feuer-
wehrmagazin
Allschwil

Bike Ausfahrten

Sonntag	11.00 - 14.00
---------	---------------

Genaue Daten siehe Seite 28

Treffpunkt:
Neuweilerplatz

Longjogg

Sonntag	10.00 - 12.00 Uhr
---------	-------------------

Datum und Durchführung wird auf Unser Team kommuni-
ziert

Vita Parcours
Allschwilerwald



Versicherung ist Sache der Teilnehmer

GV 2013 Bilder Ehrungen



GV 2013 Bilder Sektion Triathlon



GV 2013 Bilder Sektion Bike



Schneebummel

Samstag, 01. Februar 2014

Komm doch mit an den Schneebummel.

Traditionell, am ersten Samstag im Februar. Beginn: ca. 9.00 Uhr /
Schluss: ca. 18.00 Uhr

Wie immer werden wir nach der Anreise mit den ÖV einen „Kaffi- und Gipfeli-Halt“ machen und dann ca. eine gute Stunde gemütlich wandern.

Zum Zmittag gibt es ein Einheits-Menu für ca. CHF 30.00.
(Sonderwünsche bitte bei der Anmeldung vermerken).

Nach der Rückwanderung und Rückreise mit den ÖV, schliessen wir den Tag mit einem unbegrenzten Abschiedstrunk ab.

Melde Dich/Euch bis am **24. Januar 2014** bei

Rosmarie + Peter Harke
Birmmattstrasse 29
4106 Therwil

Tel. 061 721 76 33

E-Mail: prharke@bluewin.ch

an und Du erhältst alle weiteren Informationen



Biker Unterwegs

Treffpunkt ist der **COOP** am **Neuweilerplatz** in Basel, die Fahrdauer beträgt ca. 3 Stunden.

Termin	Ausfahrt	Zeit
12.	Januar	Drey Keenig Usfahrt
26.	Januar	Ausfahrt
9.	Februar	Ausfahrt
23.	Februar	Ausfahrt
9.	März	Ausfahrt
23.	März	Ausfahrt
13.	April	Ausfahrt
27.	April	Ausfahrt

Tourenteilnahme und -leitung siehe Doodle-Liste:
<http://www.doodle.com/hi9uwyhtkbignexk>



Sieg im Gesamtweltcup

Nach einer langen Anreise von fast 30 Stunden kamen wir im circa 700 km von Montreal gelegenen Matane am St Lorenz Strom an. Dort fand letzte Woche das Weltcupfinale statt. Es war der abschließende von drei Weltcups und da ich das Trikot des Weltcupführenden trug, wollte ich dieses auch verteidigen.

Nach einer relativ kurzen Akklimatisierung fand letzten Freitag das Zeitfahren statt. Dort konnte ich den 7. Rang belegen. Der Zeitrückstand auf die Medaillen war nicht allzu groß, leider habe ich auf der zweiten Hälfte des Zeitfahrens einige Zeit liegen lassen. Nach der ersten von zwei Runden lag ich noch auf dem dritten Zwischenrang.

Am Sonntag folgte dann das Straßenrennen. Da ich im Straßenrennen schon immer stärker war als im Zeitfahren, hoffte ich, hier ein wenig besser abzuschneiden. In der letzten Runde konnte ich mich in eine gute Position bringen und den Sprint meiner Startklasse mit einer Vorderadrlänge Vorsprung gewinnen.

Nun konnte ich bei jedem Weltcup einen Sieg einfahren. Nach dem Sieg im Zeitfahren in Meran und dem Straßenrennen in Segovia war

dies der dritte Sieg. Nach der Siegerehrung des Rennens wurden mir das Siegertrikot des Weltcupführenden und der Pokal für den Gesamtweltcup verliehen. Eine schöne Trophäe, war es doch bisher eine äußerst erfolgreiche Saison.

Jetzt folgt aber der Saisonhöhepunkt. Nach dem Weltcup ging es direkt nach Baie-Comeau. Dort findet dieses Jahr (wie im Jahr 2010 als ich Straßenweltmeister wurde) die WM statt.

Am Freitag ist das Zeitfahren und am Sonntag findet das Straßenrennen statt, ich hoffe, dass ich nach der erfolgreichen Weltcupsaison nun auch bei der WM erfolgreich sein werde.

Viele Grüße

Steffen



Weltmeister im Strassenrennen

Heute im Straßenrennen bin ich Weltmeister geworden!

Zum zweiten Mal nach 2010 (auch in Baie-Comeau) konnte ich den Titel einfahren. Ich bin sehr glücklich, das i-Tüpfelchen einer super Saison! Das Rennen über 5 Runden à circa 12 km war ziemlich hart und es wurde wie erwartet oft attackiert. Ich konnte mich immer in vorderen Positionen halten. In den letzten zwei Runden attackierte auch ich zweimal, jeweils am Berg. In beiden Runden hatte ein anderer Fahrer einen Vorsprung von circa 15 Sekunden auf der Fläche herausgefahren und beide Male fuhr ich an diese Fahrer heran, jedoch zog ich auch einen Grossteil des Feldes hinter mir her und so konnte sich keiner absetzen. Auf den letzten km war klar, dass noch eine große Gruppe ins Ziel kommen wird. Alexei Obendeyev aus Russland fuhr ein sehr gutes Rennen und attackierte an einem kleinen Anstieg circa 1 km vor dem Ziel. Ich dachte mir „jetzt oder nie“ und attackierte ebenfalls! Circa 300 Meter vor dem Ziel schloss ich zu ihm auf und "ruhte" mich ein paar Sekunden im Windschatten aus. Das Feld jagte heran und ich gab abermals Gas und zog

an Alexei vorbei. Die letzten 300 Meter Vollgas bis ins Ziel! Mit einigen Metern Vorsprung habe ich somit meinen zweiten Weltmeistertitel eingefahren. Ich bin super happy, ein grandioses Finale der Saison! Zweiter wurde Alexei und Dritter der Newcomer Fabio Anobile. Die Deutsche Mannschaft hat eine gute WM absolviert. Tobi Graf mein Zimmerkollege wurde 3. in der C2, Mich Teuber 2. in der C1 und Kerstin wurde sensationell Weltmeisterin in der C5. Baie Comeau ist ein super Pflaster für mich. Jetzt geht es dann bald wieder nach Hause, eine 30 Std Reise wartet auf uns.

Grüße aus Kanada—Steffen



Amateururkriterium Riehen

Ma hat ma Glück, ma hat ma Pech
Mahatma Ghandi.

Glück hatten wir - anders als im Vorjahr - mit dem Wetter. Der Regen setzte erst ein, als wir schon bei Pasta und Kalthopfenschale zusammen sassen.

Der Pechvogel des Tages war Dominik der, wegen eines defekten Vorderrads und den Wechsel des Selben, das Rennen kurz unterbrechen musste. Würde es eine Wertung für den piffigsten Fahrer geben so hätte sie Jonas verdient, der gleich zu Beginn alle überrumpelte und sich so die erste Sprintprämie des Tages sicherte.

Ich hatte Glück im Unglück, da John auf mich aufschliessen konnte, nachdem ich den Kontakt zur Spitzengruppe verloren hatte. Mit seiner Hilfe habe ich sogar noch den einen oder anderen Punkt in den Wertungsrunden aufnehmen können. John, ein sehr guter Sprinter, hat mir diese Punkte sogar freiwillig überlassen (Ich habe mich fast wie der "Capitaine De Route" gefühlt. Da könnte ich mich dran gewöhnen ;).

Die endgültige Rangliste ist leider noch nicht verfügbar, da sich die

Auswertung aufgrund des sehr "dynamischen" Rennverlaufs etwas schwierig zu gestalten scheint. Jonas, John und ich schafften es aber sicher unter die Top 10, Eric, Dominic und Markus unter die Top 20 und Anselm reihte sich unter die schnellsten 30 ein.

Unterm Strich war es ein tolles und vor allem sturzfrees Rennen mit einer starken VCA-Beteiligung. Danke an alle Teilnehmer und Stefano fürs „Fänen“. Letzter Lauf der Clubmeisterschaften ist der Kilometersprint am 12.9.



Greg

TestRide 2013

Auch im 2013 liessen uns Patrik Roth, ich und neu dabei Katrin Lange das TestRide auf der Lenzi nicht entgehen. Diesmal reisten wir ohne unsere Mountainbikes ins wunderschöne Bündnerland. Zugegeben, kannte früher die Valbella nur vom schönen Winterweiss.

Die Anreise ohne Mountainbike, das heisst kein aufwändiger Transport, dafür lange Aufstiege in die Jugi Valbella, die je nach Müdigkeit und Anzahl Bieren nach Tagesende doch etwas anstrengend wurden.

Frühzeitig checkten wir auf dem Bike-Gelände ein und packten uns ein



tolles MTB. Mit der Tageskarte gondelten wir bequem bis zur Mittelstation. Das herrliche Spätsommerwetter lockte viele Biker auf die Rothornseite um die neuen Trends von der EuroBike aus Friedrichshafen auf Herz und Nieren zu prüfen. 1-2 Mal mit der Gondel rauf und den neuen Flowtrail runter, Bikechange, rauf und runter. Die Zeit verging im Nu.

Am Abend ein kurzer Abstecher zum Pumptrack-Wettbewerb und anschliessend bei der Talstation auf der tollen Liegewiese zu einem berauschenden Bierchen, um ein paar Helden bei den Drops und Flops zuzuschauen.

Zum krönenden Tagesabschluss fanden wir uns bei der SuperHero-Party im Hotel Kurhaus Lenzerheide.

Mit etwas Glück nahm uns eine nette und charmante junge Bündnerin von der Valbella zur Lenzeheide mit, zu Fuss wäre das mindestens ein 40 minütiger Fussmarsch gewesen!

Sonntagmorgen, nicht allzu spät wieder aus den Federn aufs Bike und rauf und runter.

Das nächste TestRide für Otto Normalverbraucher: 20. - 21. September 2014

Peter

Les Ballons Vosgiens

Am Sonntag, 01. September 2013 um 08h15 war es soweit. Der Start Les Ballons Vosgiens war gefallen. Auf fast 500 Teilnehmer mit Patrick und mir warteten 155km mit über dreieinhalb tausend Höhenmeter. Eine dreiviertel Stunde später folgte der Startschuss für weitere 700 Teilnehmer, darunter Nathalie mein langjähriges Schätzchen, welche sich für die verkürzte Strecke von 90km mit tausend fünfhundert Höhenmeter entschieden hatten. Von Gérardmer Dorf -663m- ging es, als wären alle gestochen worden, die ersten 5km mit bis zu 50 Sachen Richtung Col de la Schlucht -1139m-. Danach folgte der Col du Breitfirst -1280m- und der Col du Plaserwae-sel -1188m- um nach einer steilen Abfahrt nach Sondernach wieder aufwärts zum Col du Petit Ballon -1172m- zu kommen. Hier, nach 56km, endlich der erste Ravitaillement :-), hektisch die Bidons gefüllt um weiter die anspruchsvolle Abfahrt Richtung Wasserbourg zu nehmen. In der ersten engen Rechtskurve konnte ich bereits einen Teilnehmer überholen. Der hatte vor mir fahrend in der Eile die Abkürzung bevorzugt und war die Böschung hinab verschwunden :-(. Der dachte wohl er sei an einem MTB Rennen

angemeldet!? Anschliessend wartete der Col de Firstplan -722m-, dann hinunter nach Osenbach und wieder empor auf den Col de Bannstein -783m-. Endlich erreicht erwartete uns die zweite Verpflegungsstelle.

Nach einer kurzen Abfahrt nach Lautenbach durften wir den langen Aufstieg zum Markstein -1186m- bezwingen, wo der dritte Verpflegungsposten uns willkommen hiess. Super, bereits 107km geschafft :-)! Die nachfolgende lange Abfahrt konnte ich, in einer Spinnergruppe eingebettet, in einem megasuperschnellen Tempo hinunter düsen. Unterwegs musste ich mir



ansehen wie ein gestürzter Teilnehmer von den Hilfskräften in wärmede Schutzfolie eingewickelt wurde :-(. Unten in Wildenstein kreuzte uns im Sirenengeheule der Krankenwagen. Was war wohl geschehen? Keine Zeit zum Nachdenken, es geht aufwärts zum Col du Bramont - 956m-. Nur noch 25km bis zum Ziel. In einer sich neu gebildeten Gruppe mitfahrend erwartete mich noch der Col des Feignes -954m- sowie der Col de Grosse Pierre -995m-. Beide in einem gefühlten Höllentempo gemeistert, stand nur noch der letzte Anstieg ins Zielgelände Mauselaine -862m- bevor. Die übrig gebliebenen Gruppenmitglieder verschärften jetzt das Tempo. Die sind ja nicht ganz dicht dachte ich mir und wollte sogleich in Anselms maniere ausrufen. Doch plötzlich stand da Arrivée 100m. Was nun? Warum werden alle immer schneller und ich mag einfach nicht mehr zuzusetzen?



Plötzlich schoss mir ein Gedanke durch den Kopf. Ich hatte das Gefühl einen Schalter klicken zu hören. Ja, jetzt gebe ich nochmals alles! Die Kette fiel immer weiter nach

rechts, gleichzeitig erhob ich mich vom Sattel und setzte zum finalen Gruppensprint - im Stile von Schaggi - an. Ich hatte es endlich geschafft, einwandfrei, noch vier Teilnehmer vor der Ziellinie abgefangen, Gratulationen der Gruppenmitglieder entgegengenommen und mit Krämpfen in beiden Beinen still gestanden. Was will man mehr? Was für eine interessante Zusatzerfahrung? Musste ich doch über 50 Jahre darauf warten!?

Schlussendlich konnten wir drei in unserer Alterskategorie respektive all over Klassement folgende Platzierungen belegen.

Nathalie 7. von 31 respektive 300.
Patrick 21. von 71 respektive 161.
Giovanni 24. Von 112 respektive 152.

Nach dem Duschen genossen wir das organisierte Essen (Teigwaren, Salat, Dessert, Getränke), für alle Teilnehmer inbegriffen, unter der strahlenden Sonne.

Froh war ich die Strecke vorgängig mit Nathalie erkundet zu haben. Die gute Vorbereitung hat nicht nur mental sehr geholfen. Auch ist mir aufgefallen, dass wenn es eine Wertung fürs Vereinstrikot geben würde wir vom VCA sicher gewonnen hätten :-). Hoffe nächstes Jahr wieder ein Rennen in den Vogesen bestreiten zu dürfen und würde mich sehr freuen, wenn weitere VCA Mitgliedern daran teilnehmen könnten.

la freccia

Trans Alpine Run September 2013

Trans Alpine Run: Dies bedeutet in 2-er Teams 8 Etappen, 15'000 Höhenmeter, 260km; viele Energie Gels und Riegel, noch mehr süsse Getränke; schmerzende Muskeln; jeden Abend ein neues Hotelzimmer; sehr früh aufstehen; schwarze Zehennägel und das alles für ein alkoholfreies Bier im Ziel jeder Etappe und ein Finisher T-Shirt zum Schluss. Trans Alpine Run bedeutet aber auch wunderschöne Landschaften zwischen dem Startort Oberstdorf/D und Latsch/I; 37 verschiedene Nationen mit einem Ziel; schöne Bekanntschaften auf dem Weg dorthin; tolle Unterstützung der Veranstalter während und nach der Etappe; jeden Abend eine entspannende Massage (bei René durch „seine“ Susy) und im Ziel die Gewissheit man hat Höhen und Tiefen (im wörtlichen und im übertragenen

Sinn) gemeinsam überwunden. Andere bezeichnen das ja als eine Paartherapie vom Feinsten. Ich würde da nicht so weit gehen. Ich freue mich jetzt einfach wieder auf die Zeit ohne „seggie“ und Zeit haben für andere Dinge im Leben. Aber was wäre das Leben ohne Sport? Euch VCAler muss ich das ja nicht erklären.

Ariane Gutknecht (im Team mit René Mayer)



Staffelmarathon in der Langen Erlen

20.10.2013

Zwölf Unentwegte, wasserdichte Veloclübler trafen sich am Sonntag früh auf der Grendelmatte zum Staffelmarathon. Was soll man auch zu Hause sitzen bei dem regnerischen Wetter, wenn man in einem sechser Team 7 Kilometer laufen kann. Und gerannt wurde äusserst erfolgreich. Gleich beide Staffeln belegten den zweiten Rang. Die eine in der Mixed, die andere in der Männer Kategorie. Dafür mussten nicht einmal fremde Läufer eingekauft werden, sondern das alles schafften wir aus eigener Vereinskraft.

Allen herzliche Gratulation zu dem gemeinsamen Saisonabschluss.

Ariane Gutknecht

Staffel Mixed: 3:00;56

René Mayer, Marlene Mauch, Reto Baltermia, Alexandra Mungenast, Urs Lüthi, Ariane Gutknecht

Staffel Männer: 2:43;47

Patrik Schaub, Martin Rausch, Daniel Zenklusen, Andy Tempini, Andy Langlotz, Matthias Prétot



Ranglisten

Velo

Bergrennen Eptingen - Oberbölchen

4.4 km

21.08.2013

Rang	Name	Zeit	Kat.
1.	Daniel Walchli	14.11,3	Hobby 5
4.	Gregor Lang	14.18,5	Hobby 3
6.	Martin Rausch	16.09,3	Hobby 4
7.	Eric Zechner	16.47,6	Hobby 4
17.	Ian Binningham	20.49,8	Hobby 4

CM Kriterium Riehen

27 km

31.08.2013

Rang	Name		Punkte
1.	Gregor Lang	40.08	100
2.	John Foster		90
3.	Jonas Baumgartner		80
4.	Eric Zechner		70
5.	Markus Schüpbach		65
6.	Dominic Hofmann		60
7.	Francesco Pieri	-1 Runde	55
8.	Anselm Jakob	-3 Runden	50

BHFM Einzelzeitfahren Laufen-Delemont-Laufen

28 km / 70 Hm

08.09.2013

Rang	Name	Zeit	AK
1.	Daniel Wälchli	39:27.02	M50
1.	Peter Harke	48:57.25	M60
2.	Gregor Lang	37:51.47	M30
9.	Eric Zechner	41:54.09	M40
9.	Markus Schüpbach	42:10.47	M50

Ranglisten

Velo

CM Km-Sprint Hardtwald

1km

13.09.2013

Rang	Name	Zeit
1.	Eric Zechner	1.14,23
2.	Randy Koch	1.14,39
3.	Jonas Baumgartner	1.15,64
4.	Patrik Schaub	1.15,8
5.	Markus Schüpbach	1.18,51
6.	Steffen Warias	1.18,54
7.	Dominic Hofmann	1.19,2
8.	Andrew Sinclair	1.25,1
9.	Giovanni Olivieri	1.27,48
10.	Nathalie Olivieri	1.31,36

BHFM Zeinigen-Schupfart

9 km

22.09.2013

Rang	Name	Zeit	AK
1.	Daniel Wälchli	16.25,25	M50
2.	Gregor Lang	15.34,47	M30
5.	Peter Harke	22.50,54	M60
5.	Eric Zechner	17.46,06	M40
8.	Markus Schüpbach	18.16,85	M50
11.	Ian Binningham	20.24,62	M40

Paarzeitfahren Fulenbach

30.6 km

22.09.2013

Rang	Name	Zeit	Kat.
3.	Gregor Lang / Randy Koch	40.49,75	Rennfahrer

Ranglisten

Velo

Riderman

16 / 91.5 / 87

27.09 - 29.09.2013

Rang	Name	Zeit	
8.	Gregor Lang	04:58.49	alle 3 Etappen
55.	Markus Schüpbach	02:23.34	3. Etappe

HPL Challenge Tunnel-Einzelzeitfahren

10 Km / 10 Hm

27.10.2013

Rang	Name	Zeit	AK
1.	Daniel Wälchli	14.43,00	M50
2.	Markus Schüpbach	15.12,7	M50
4.	Gregor Lang	14.20,00	M40
6.	Patrik Schaub	15.21,6	M40
8.	Eric Zechner	15.49,4	M40
13.	Mike Meysner	16.30,1	M50
24.	Silvestre Kiry	16.34,4	M20

BHFM 2013 Gesamtwertung

Rang	Name
2.	Gregor Lang
3.	Daniel Wälchli
13.	Eric Zechner
18.	Markus Schüpbach
32.	Ian Billingham

Ranglisten

Velo

VCA - Clubmeisterschaft Velo 2013

Rang	Name	Punkte
1.	Daniel Wälchli	510
2.	Eric Zechner	470
3.	Jonas Baumgartner	445
4.	Gregor Lang	440
5.	Markus Schüpbach	415
6.	Patrik Schaub	395
7.	Steffen Warias	370
8.	Dominic Hofmann	360
9.	Randy Koch	350
10.	Giovanni Olivieri	209
11.	Marcia Eicher	205
12.	Ian Billingham	188
13.	Peter Harke	146
14.	Stefan Durante	137
15.	Jacques Butz	127
16.	Gianni Bedon	125
17.	Pieri Francesco	114



Ranglisten

Triathlon

Uster Triathlon

1.5 - 40 - 10

25.08.2013

Rang	Name	Zeit	AK
17.	Hansueli Küng	2:10.50,7	M35
82.	Patrick Stöckli	2:41.29,8	M20
128.	Marcel Bachmann	2:41.52,5	M35

Seelandtriathlon Murten

1.9 - 84 - 20

14.09.2013

Rang	Name	Zeit
23.	Beppo Hilfiker	4:49.45

Seelandtriathlon Murten

1.5 - 45 - 10

14.09.2013

Rang	Name	Zeit
6.	Alexandra Mungenast	2:20.53
14.	Patrick Schaub	2:22.07



Ranglisten

Laufen

Greifenseelauf

21.1 km

21.09.2013

Rang	Name	Zeit	AK / Rang
142.	René Zimmerli	1:42.31	M50

Hallwilerseelauf

21.1 km

12.10.2013

Rang	Name	Zeit	
131.	René Zimmerli	1:39.23	M50

Lausanne Halbmarathon

21.1 km

27.10.2013

Rang	Name	Zeit	AK
3.	Tina In-Albon	1:23.44	Overall





Sport ist Energie



D.O.C.

Das Velo aus Basel

Bike Jucker
Morgartenring 107
4054 Basel
Telefon 061 301 33 00

info@juckerbike.ch
www.juckerbike.ch